



Verstanden werden,
Fürsorge erleben.



Gesellschaft für

Altenhilfeeinrichtungen

Walter-Heckmann AWO Senioren- und Sozialzentrum Herzogenrath



Walter Heckmann
† 19.04.2009

Geboren am 29. September 1942, ab 1962 Mitglied der AWO. Hier engagierte er sich nicht nur auf örtlicher Ebene, sondern schnell auch als Vorstandsmitglied des Kreises Aachen. 1978 wurde er erstmals in den Vorstand des AWO Bezirksverbands Mittelrhein e.V. gewählt. Seit 1996 war er hier als Vorsitzender tätig. Für sein großes ehrenamtliches Engagement wurde er mit der Verdienstmedaille der Arbeiterwohlfahrt geehrt und erhielt das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Walter Heckmann verstarb am 19. April 2009.



**Wem man sein Alter nicht ansieht,
der hat nicht gelebt.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das 2006 vollkommen sanierte Haus Merkstein und das 2005 neu erbaute Haus Ritzerfeld bilden unser Senioren- und Sozialzentrum im Herzen von Merkstein. Nun tragen wir auch einen neuen Namen: Walter-Heckmann AWO Senioren- und Sozialzentrum Herzogenrath.

In dieser Broschüre möchten wir Ihnen einen Eindruck von unseren zwei fachspezifischen Häusern vermitteln und Ihnen aufzeigen, was unsere Arbeit ausmacht. Mit an die Ansprüche verschiedener Pflegesituationen angepassten Wohnbereichen und Pflegekonzepten können wir unseren Bewohnern eine individuelle und optimale Pflege und Betreuung bieten. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Entdecken unserer Häuser.

Herzlichst Ihr



Lothar Cecharowski, Leiter der Einrichtungen



Lothar Cecharowski,
Leiter der Einrichtungen

HAUS MERKSTEIN

Bestmögliche Pflege für Menschen mit Demenz

Das 3-Welten-Konzept

Im Haus Merkstein konzentrieren wir uns auf die Pflege demenziell erkrankter Senioren in Anlehnung an das 3-Welten-Konzept aus der Schweiz. Diese besondere Betreuungsform berücksichtigt den Verlauf einer Demenzerkrankung in der Unterteilung:

- leichte bis mittelschwere Demenz
- mittelschwere bis schwere Demenz
- schwere Demenz





Der Leitgedanke des 3-Welten-Konzepts besteht darin, dass demenziell erkrankte Menschen im Verlauf ihrer Krankheit drei verschiedene Erlebniswelten durchlaufen. Sie gehen einher mit dem Schweregrad der Demenz. Die drei Lebensräume jeder Welt werden räumlich voneinander getrennt, sowohl die Raum-, Farb- und Lichtgestaltung als auch die Pflege und Betreuung den noch verbleibenden Fähigkeiten angepasst. In Haus Merkstein bietet jeder der drei Bereiche Platz für 21 Bewohner.





Räume zum Leben

Der Gemeinschaftsbereich befindet sich im vorderen Teil jeder Etage, dort ist eine Küchenzeile integriert. Die Anordnung der Flure ermöglicht einen Rundlauf und kommt so dem Bewegungsdrang unserer Bewohner zugute. Alle Räumlichkeiten sind so gestaltet, dass sie sowohl anregend wirken als auch Geborgenheit vermitteln. Für somatisch erkrankte Bewohner bietet das Haus einen separaten Betreuungsbereich. Hierfür stehen 38 Einzelzimmer sowie ein Doppelzimmer zur Verfügung – alle mit einem Balkon oder einer Terrasse.



Pflege durch bestens ausgebildetes Personal

Infolge regelmäßiger Weiterbildungen und Schulungen verfügen unsere Mitarbeiter über Hintergrundwissen und Praxiserfahrung im Umgang mit demenziell erkrankten Bewohnern. Unterstützung erfahren sie durch enge Zusammenarbeit mit Hausärzten, Fachärzten und Krankengymnasten. Ziel unseres Pflegekonzeptes ist, eine der Erkrankung angemessene Pflege zu bieten, die den Stress für die Bewohner, die eventuellen Verhaltensauffälligkeiten und den Psychopharmakabedarf minimiert. Kurz gesagt, eine Verbesserung der Lebensqualität.



Manchmal kann man die Vergangenheit mit den Sinnen festhalten.



Haus Merenstein – auf einen Blick

- ✓ **3-Welten-Konzept**
Segregative Pflege in drei unterschiedlichen Wohnpflegebereichen
- ✓ **Beste und individuelle Betreuung**
durch qualifiziertes, geschultes Personal
- ✓ **Haus- und fachärztliche Betreuung**
Regelmäßige Hausbesuche, enge Zusammenarbeit mit unseren Pflegekräften
- ✓ **Ausgewogene Ernährung**
Täglich wechselnde Menüauswahl, hochkalorische Zusatzkost,
Einsatz von Ernährungsberatern
- ✓ **Besondere Raumgestaltung**
nach einem speziell für Demenzkranke erstellten Farb- und Lichtkonzept
- ✓ **Besondere Gartengestaltung**
Terrassen und Gartenanlage zur Förderung des sinnlichen Erlebens



HAUS RITZERFELD

Ein Zuhause für pflegebedürftige Senioren

In unserem Haus Ritterfeld steht der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen und Fähigkeiten im Mittelpunkt. Hier werden 60 Senioren von bestens ausgebildeten Mitarbeitern in einer von gegenseitigem Respekt geprägten Atmosphäre betreut. Mit jeweils 24 Einzel- und drei Doppelzimmern findet jeder Bewohner die für ihn angenehmste Form des Wohnens. Ein großer Gemeinschaftsbereich mit offener Küche dient als Treffpunkt für alle Bewohner. Über einen zentralen Zugang zum Atrium und Erlebnisgarten haben unsere Bewohner jederzeit die Möglichkeit, im Freien zu verweilen.

Ein Pflegekonzept mit Herz

Im Haus Ritzerfeld bieten wir umfassende Leistungen im Bereich der Grund- und Behandlungspflege. Die Pflege wird im Rahmen der Bezugspersonenpflege durchgeführt. Das heißt, dass eine bestimmte Gruppe von Pflegekräften eine Bewohnergruppe pflegt und betreut, was eine enge Beziehung zwischen Bewohner und Pflegepersonal ermöglicht. Alle pflegerischen Leistungen werden für jeden Bewohner individuell geplant und durchgeführt. Unser Besuchs- und Hospizdienst begleitet auf Wunsch unsere Senioren und ihre Angehörigen.



Das Leben ist am schönsten
mit einem kleinen Grad Verrücktheit.

Wichtig wie nie – soziale Kontakte

Was man nicht pflegt, geht irgendwann verloren. Das trifft auch auf Kontakte, Hobbys und das gesellschaftliche Leben zu. Deshalb bietet das Haus Ritterfeld ein umfangreiches, auf die Bedürfnisse der Bewohner ausgerichtetes Programm, wie Singen, Gymnastik, Schwimmen, Gedächtnistraining, Kochen, Gesellschaftsspiele und Kegeln. Es finden Tagesausflüge und Urlaubsfahrten statt. Besuche von Veranstaltungen außerhalb der Einrichtung werden ebenfalls angeboten. Außerdem finden regelmäßig kulturelle Veranstaltungen innerhalb des Hauses statt. Unser Förderverein unterstützt die Bewohner bei der Gestaltung ihres Alltags und organisiert ehrenamtliche Besuchsdienste, Partnerschaften sowie Gesprächsrunden.





Haus Ritterfeld – auf einen Blick

- ✓ **Professionelle Pflege**
Bezugspersonenpflege
- ✓ **Beste und individuelle Betreuung**
durch qualifiziertes, geschultes Personal
- ✓ **Enge Zusammenarbeit mit Haus- und Fachärzten**
- ✓ **Ausgewogene Ernährung**
Täglich wechselnde Menüauswahl, Einsatz von Ernährungsberatern
- ✓ **Tolles Unterhaltungsprogramm**
Regelmäßig stattfindende Veranstaltungen, Singen, Kochen usw.





Wenn ein freundlicher Mensch auch noch zuverlässig ist,
ist man in guter Gesellschaft.

Und was sonst noch?

In unseren Häusern unterstützen Ernährungsberater und Alltagsbegleiter unsere Arbeit. Für Therapiezwecke steht unseren Bewohnern ein liebenswerter Therapiehund zur Seite. Unsere Einrichtungen vermitteln auf Wunsch Hausbesuche von Krankengymnasten, Logopäden oder Ergotherapeuten. Wir vermitteln außerdem externe Angebote wie Fußpflege und Maniküre, bieten einen Friseursalon im Haus und übernehmen die terminliche Koordination.





Mut steht am Anfang einer Veränderung,
Glück an ihrem Ende.

Das spricht für unsere Häuser

- ✓ **Wohnraum zum Wohlfühlen**
95 Einzel- und 34 Doppelzimmer,
nach Seniorenbedürfnissen ausgestattet
- ✓ **Doppelt kompetent**
Zwei Häuser mit unterschiedlichem Schwerpunkt
- ✓ **Leben in der Gemeinschaft**
Vielfältige Aktivitäten und Begegnungsmöglichkeiten
- ✓ **Qualifiziertes Personal**
Bestens ausgebildete Mitarbeiter, regelmäßige Weiterbildung
- ✓ **Fortschrittliche Demenzpflege**
Krankheitsgerechte Betreuung nach speziellem Demenzkonzept



Lothar Cecharowski



Nicole Mehr



Klaus Eichfeld



Marcel Engbers



Gudrun Buchem-Deman



Norbert Birmanns

Wir stellen uns vor

Lothar Cecharowski

Leiter der Einrichtungen

Nicole Mehr

Pflegeleiterin, Stellvertretende Einrichtungsleiterin

Klaus Eichfeld

Mitarbeiter im Sozialen Dienst, zuständig für die Heimvorfeldarbeit

Marcel Engbers

Qualitätsbeauftragter

Gudrun Buchem-Deman

Hauswirtschaftsleiterin

Norbert Birmanns

Leiter der Haustechnik

Besuchen Sie uns

Walter-Heckmann AWO Senioren- und Sozialzentrum Herzogenrath

- Haus Merkstein, Marie-Juchacz-Straße 4
- Haus Ritterfeld, Römerstraße 211

52134 Herzogenrath

Fon 02406 86-0 · Fax 02406 86-213

sz-herzogenrath@awo-mittelrhein.de

www.awo-sz-herzogenrath.de



Gesellschaft für

Altenhilfeeinrichtungen

Das Walter-Heckmann AWO Senioren- und Sozialzentrum Herzogenrath ist eine Einrichtung des AWO Bezirksverbandes Mittelrhein e. V. · www.awo-mittelrhein.de